

Inhaltsverzeichnis

Die große Glocke von Luckau 3

<<< zurück | **Kapitel 6: Glocken - und Kirchensagen** | weiter >>>

Die große Glocke von Luckau

R. Scharnweber & O. Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau, Berlin 1933

Auf der Kirche in [Luckau](#) hängt eine alte Glocke, die wird immer geläutet, wenn die Leute von den Dörfern zur Quempasfeier kommen. Die Glocke hat die Eigenschaft, daß sie die Stundenzahl mit der Glocke auf dem Hausmannsturm gleichzeitig anschlägt, wenn der Stadt Feuersgefahr droht. Das soll sie von einem Segensspruch her haben, den bei ihrem Guß der Meister gesprochen hat.

Weil der selbe Meister auch in die Glockenspeise eine Schlange geworfen hat, sind alle Schlangen aus der Umgegend von Luckau verschwunden und selbst im Vorder- und im Hinterbusch hat noch niemand eine Schlange gesehen oder gefangen. Der Glockenton hat sie für ewige Zeit vertrieben.

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Lausitz*

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatlausitz](#), v2a

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw124>

Last update: **2025/01/30 17:49**

